

Mineralwasser - Bekanntmachung.

Von der Brunnen-Inspection des Herrn Moritz Delber zu Heilbrunn bin ich ermächtigt worden, die Originalkiste Adelsheitsquelle von heute an 1 Thlr. billiger zu notiren. Auch finde ich mich veranlaßt, mehre Sorten Mineralwässer wegen der jetzt billigeren Transportspesen en gros, als wie auch in einzelnen Krügen im Preise herabzusetzen. Leipzig, den 25. Mai 1835.

Mineralwasser-Handlung von Samuel Ritter.

Mineralwasser - Anzeige.

Von dießjähriger frischer Füllung habe wieder von der Quelle erhalten, als:

Saidschitzer Bitterwasser,
Püllnaer do.
Biliner Sauerbrunnen,
Eger do.
Eger Salzbrunnen,
Emser Krähnchen,
Emser Kesselbrunnen,
Ferdinandsbrunnen,

Fachinger,
Geilnauer,
Maria-Kreuzbrunnen,
Kissinger Ragozzi,
Pyrmonter,
Selterser,
Schless Ober-Salzbrunnen,
Wildunger,

Adelheids-Quelle,

und empfehle solche, sowohl in Kisten, als auch im Einzelnen, zu billigen Preisen.

Carl Heinrich Kleinert, Grimm. Gasse Nr. 755.

* * * Der Personenwagen steht nun nach der Messe wieder Punct 2 Uhr am Ranstädter Thor, um recht viele fahrlustige Gäste nach Lindenau zu fahren. Sollte manchmal der Wagen unterwegs seyn, so kann eben auch von Walthers Kaffeehaus bis ans Ranstädter Thor um den bekannten billigen Preis gefahren werden.

Wohnungs-Anzeige. Meine Wohnung ist Burgstraße, weißer Adler Nr. 141, wo ich früh bis 8 Uhr und Mittags von 1 bis 3 Uhr sicher zu treffen bin.

D. Gustav Adolph Schiesche.

Wohnungs-Anzeige. Meinen geehrten Gönnern zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich von heute an in der Fleisnergasse Nr. 251, 3te Etage, in Herrn Schulzens Hause wohne.

Heinrich Brendel, Herrenschneidermeister.

Wohnungs-Veränderung. Meinen hochgeehrtesten Gönnern, so wie allen Bauherren, mache ich hierdurch bekannt, daß ich aus Nr. 111 in Nr. 109 im Thomaskäse gezogen bin. Herzlich dankend für das mir bisher geschenkte Zutrauen, empfehle ich mich auch ferner zu aller und jeder Art guter und dauerhafter Schieferbedachung ganz ergebenst.

G. A. Schindler, Schieferdeckermeister in Leipzig und Hohenstein.

Local-Veränderung. Daß ich meine Werkstatt am Floßthore verlassen habe und auf den Peterssteinweg Nr. 1350 gezogen bin, zeige ich meinen werthen Kunden, so wie allen denen, welche mich mit ihren gütigen Aufträgen beehren wollen, ergebenst an, wo ich jeder Zeit mit guter Arbeit und pünctlicher Bedienung bereit seyn werde.

Adolph Haasenritter, Böttchermeister.

Landhausverkauf. Eine halbe Stunde von der Stadt ist ein in gutem Stande befindliches und gut verzinsliches Haus mit Garten, welches sich für eine Stadtfamilie gut eignet, zu verkaufen durch G. G. Stoll, am neuen Kirchhofe Nr. 285.

Verkauf. Ein Haus in der Stadt, in ganz gutem baulichen Zustande, auf einer der lebhaftesten Straßen und in der besten Meslage, mit großem Gewölbe, Niederlage, Hausständen, 7 Familienlogis, Kammern, Böden, Hofraum und sonstigem Zubehör, soll Familienverhältnisse halber aus freier Hand verkauft werden. Darauf Reflectirende bittet man, ihre Namen versiegelt unter Adresse M. G. der Expedition dieses Blattes zu übergeben, worauf die nöthige Auskunft ertheilt werden wird. Leipzig, den 25. Mai 1835.

Verkauf. Feine $\frac{3}{4}$ breite echtfarbige Kattune 4 $\frac{1}{2}$ Gr. die Elle, und neue schweizer carrirte Mouffelin-Roben 3 Thlr. das Stück, verkauft
J. H. Meher.